

Studienplatzvergabe online – Zuschlag an T-Systems und HIS GmbH

T-Systems entwickelt gemeinsam mit der HIS Hochschul-Informations-System GmbH das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Internet-Portal für die Vergabe von Studienplätzen. Nachdem die beiden Unternehmen sich unter Führerschaft von T-Systems gemeinsam am Teilnehmerwettbewerb für ein ab 2011/12 eingesetztes Verfahren für die Hochschulzulassung im Internet beteiligt haben, erfolgte am 8. Februar 2010 der Zuschlag.

Kultusministerkonferenz (KMK) und Hochschulrektorenkonferenz (HRK) bereiten mit Unterstützung des Bundes die Einführung eines onlinebasierten dialogorientierten Verfahrens zur Vermittlung von Studienplätzen vor. Dieses Verfahren wird in Zukunft die Studienwünsche der Bewerber/innen mit den Zulassungsangeboten der Hochschulen koordinieren, ohne dabei die Autonomie der Hochschulen bei der Auswahl der Bewerber/innen zu beschränken. Das neue Verfahren weist für Bewerber/innen und Hochschulen gleichermaßen Vorteile auf. Langwierige Nachrückverfahren werden durch einen Abgleich der Mehrfachzulassungen vermieden. Zudem können die Bewerber/innen künftig auf dem Onlineportal der Servicestelle den Status ihrer Bewerbungen einsehen. Das von T-Systems gemeinsam mit HIS neu entwickelte Internetportal soll im April 2011 zur Verfügung stehen.

Bundesbildungsministerin Annette Schavan begrüßte, dass mit dem Online-Verfahren zur Studienplatzvergabe ab dem Wintersemester 2011/12 allen Studienbewerbern in Deutschland ein transparentes Verfahren zur Verfügung steht, das für diese die geeignetsten Studienplätze finden wird.

Die Präsidentin der Hochschulrektorenkonferenz, Margret Wintermantel, betonte, dass das dialogorientierte Verfahren die Chance der Studierwilligen erhöhe, rasch und verlässlich für sie geeignete Studienplätze zu erhalten. „Zugleich wird gewährleistet, dass die Hochschulen die für ihre Studienangebote geeigneten Studierwilligen auswählen können.“ Damit, so Wintermantel, würden die Voraussetzungen für den Studienerfolg deutlich verbessert.

HIS Hochschul-Informations-
System GmbH
Goseriede 9
30159 Hannover
Postfach 29 20
30029 Hannover
Telefon +49 (0) 511 1220-0
Telefax +49 (0) 511 1220-250
www.his.de

10. Februar 2009

Seite 1 von 2

Nähere Informationen:

Dr. Roland Keilhoff
Tel.: 0391 5357711
E-Mail: keilhoff@his.de

Marc Engels,
T-Systems International GmbH
Tel.: 0211 9148 7110
E-Mail: Marc.Engels@t-systems.com

Pressekontakt:

Theo Hafner
Tel.: 0511 1220-290
E-Mail: hafner@his.de

Annegret März
Tel.: 0511 1220-383
E-Mail: maerz@his.de

HIS-Geschäftsführer Martin Leitner freute sich, dass mit der Erteilung des Zuschlags nun schon bei der Entwicklung des neuen Verfahrens die fundierten Kenntnisse von HIS in Sachen Hochschulzulassung umfassend einfließen können. „Die hervorragende Ressourcenlage bei T-Systems zusammen mit dem einmaligen hochschulischen Know-how bei HIS stellen sicher“, so Leitner, „dass der ehrgeizige Zeitplan eingehalten werden kann.“

Was das neue Serviceverfahren leisten muss, wurde maßgeblich durch das Fraunhofer-Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik FIRST in Berlin ermittelt. Bis zum Start des bundesweiten Serviceverfahrens zum Wintersemester 2011/12 dient nach Vereinbarung von Bund, Ländern und Hochschulen die unter www.freie-studienplaetze.de zugängliche Studienplatzbörse als Übergangslösung.

Nähere Informationen:

Dr. Roland Keilhoff, HIS
Tel.: 0391 5357 711
E-Mail: keilhoff@his.de

Marc Engels, T-Systems International GmbH
Tel.: 0211 9148 7110
E-Mail: Marc.Engels@t-systems.com

Pressekontakt:

Theo Hafner, HIS
Tel.: 0511 1220 290
E-Mail: hafner@his.de

Annegret März
Tel.: 0511 1220 383
E-Mail: maerz@his.de